



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 22-xxxx

Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich		

Würdigung des Ehrenbürgers der Freien und Hansestadt Hamburg Uwe Seeler durch die neue Namensgebung der bisherigen Sylvesterallee in „Uwe-Seeler-Allee“.

Antrag der Fraktion der SPD

Uwe Seeler galt in seiner aktiven Zeit als einer der besten Mittelstürmer der Welt. Seeler spielte seine gesamte Karriere beim Hamburger SV und galt als einer der wichtigsten Spieler des Vereins. In der Saison 1963/1964 war er der erste Torschützenkönig der Bundesliga. Als Kapitän der deutschen Nationalmannschaft wurde er 1966 Vizeweltmeister und erreichte bei der Weltmeisterschaft 1970 den dritten Platz.

Aufgrund seiner Verdienste um den deutschen Fußball ernannte ihn der DFB 1972 als zweiten Spieler überhaupt zum Ehrenspielführer der Nationalelf. Ab 2003 war Seeler auch Ehrenbürger seiner Heimatstadt Hamburg. Uwe Seeler wurde in der Öffentlichkeit meist als bodenständiger, aufrichtiger, geradliniger und unkomplizierter Mensch gesehen. Zu diesem Bild trugen neben seiner sportlichen Fairness auch seine Heimatverbundenheit bei, da er lukrative Angebote aus dem Ausland ablehnte und in seine gesamte Karriere beim HSV und in seiner Heimatstadt blieb. Für viele war Uwe Seeler ein Idol und Vorbild.

Petition:

Um das Gedenken an Uwe Seeler zu wahren, beschließt die Bezirksversammlung Hamburg-Altona:

Die Behörde für Inneres und Sport wird nach §27 BezVg gebeten, sich auf Ebene der Fachbehörden und des Senates dafür einzusetzen, dass die aktuelle Sylvesterallee nach angemessener Frist in „Uwe-Seeler-Allee“ umbenannt wird.

Anlage/n:
ohne